Oekumera – regionale Aktivitäten ins richtige Licht rücken

Auf Radio 32 lassen sich hörenswerte Dinge entdecken, die zum Denken anregen. Mit Beiträgen zum gesellschaftlichen und religiösen Zusammenleben bietet Oekumera jeweils am Mittwoch um 13.30 Uhr und am Sonntag um 11.15 Uhr relevante Stolpersteine.

Das Oekumera-Prinzip ist einfach: Wir berichten aus den Kirchgemeinden und Pfarreien im Einzugsgebiet zwischen Grenchen, Olten und dem nördlichen Kantonsteil sowie aus dem Berner Oberaargau.

Die von Oekumera-Redaktor Daniel Gerber in Interviewform umgesetzten Themen decken ein breites Spektrum ab. So erfuhren die «Bricoleurs», die helfenden Hände in der Kirchgemeinde Grenchen-Bettlach, ebenso eine verdiente Würdigung in der Öffentlichkeit wie die Filmandacht in der Reformierten Kirche Solothurn als unerwartete Kirchenaktivität. Oekumera berichtete aber auch vom Bau einer zwölf Meter langen Lego-Stadt oder begleitete die Solothurner Stadtweihnachten im Massstab 1:1.

Die Bezirkssynode Solothurn ist mit Daniela Deck, Kirchgemeinderätin der Kirchgemeinde Grenchen-Bettlach, und mit Ralph Kuhl, dem ehemaligen Jugendarbeiter in der Kirchgemeinde Solothurn, im Oekumera-Vorstand vertreten. Seit 2016 unter dem Präsidium von Thomas Gehrig, diskutieren sie dreimal jährlich mit den Vertretungen der Evangelisch-Reformierten Kirche Kanton Solothurn, der Römisch-katholischen Synode des Kantons Solothurn, des Christkatholischen Synodalverbands Kanton Solothurn, der römisch-katholischen Kirchgemeinde Langenthal sowie des reformierten Kirchlichen Bezirks Oberaargau.

Je lokaler, desto interessanter

Radio 32 profiliert sich als professionelles Lokalradio mit seiner lokalen Verankerung. Denselben Anspruch verfolgt auch Oekumera, das von der engagierten Unterstützung durch Thomas Denzel, Geschäftsführer von Radio 32, profitiert. Auf der Suche nach spannenden, aussergewöhnlichen Themen hat sich in den letzten Jahren ein freundschaftlicher Wettbewerb zwischen den Vorstandsmitgliedern entwickelt. Davon profitiert Oekumera jede Woche.

Favoriten sind Themen, Projekte und Veranstaltungen aus einer Kirchgemeinde oder dem Bezirk, die auch ein kirchenfernes Publikum interessieren. Wenn sich solche Themen radiotauglich in rund zwei Minuten (für Radioverhältnisse eine halbe Ewigkeit!) umsetzen lassen, werden sie von Daniel Gerber in ein Radioformat gegossen. Er besorgt als Redaktor die «Übersetzungsarbeit», führt Interviews, recherchiert Hintergrundinformationen, alimentiert die Oekumera-Website (www.oekumera.ch) und bereitet für das Radio 32-Moderationsteam das Drehbuch vor.

Effort bei den Kirchgemeinden

Im Jahr 2020 sollen möglichst alle Kirchgemeinden den Link zu Oekumera in die eigene Website einbauen und damit ihren Web-Gästen Mehrwert bieten. Oekumera erfüllt einen «alternativen Verkündigungsauftrag», indem Menschen, die sich üblicherweise nicht in der Kirche engagieren, niederschwellig mit kirchlichen Themen konfrontiert und auf die Palette der Volkskirche aufmerksam gemacht werden.

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft Radio 32

Thomas Gehrig, Präsident (thomas.gehrig@aget.ch)

Wiedlisbach, 6. Februar 2020

